

Hintergrundinformationen zum Thema „Immer online – Wie das mobile Internet unser Leben verändert“

Das Handy in der Schule: Vorschläge für Unterrichtsaktionen

Zum Safer Internet Day rückt klicksafe das Thema „Immer online – Wie das mobile Internet unser Leben verändert“ in den Mittelpunkt. Die folgenden Aktionen lassen sich im Unterricht ohne große Vorbereitung umsetzen. Hier geht es zentral um den gemeinsamen Austausch der Schüler untereinander und mit den Lehrerinnen und Lehrern zu diesem Thema.

Bringt Euer mobiles Internet am Safer Internet Day mit in die Schule!

Auch in der Schule sind Smartphones immer wieder Thema: Es gibt keine einheitlichen Regeln zum Gebrauch von Handys an deutschen Schulen. Mitunter gibt es strikte Handyverbote. Andere bauen auf klare Erlaubnisregeln für den Gebrauch von Handys. Immer öfter werden Smartphones auch aktiv im Unterricht eingesetzt.

Unser Tipp: An einem festgelegten Tag ruft die Schule ihre Schüler auf, ihr mobiles Internet (Smartphone, Tablet, Laptop) mit in den Unterricht zu bringen. So kann das „better internet“ ganz konkret und lebensnah mit den Kindern und Jugendlichen diskutiert werden. Sie erklären, welche (neuen) Möglichkeiten die moderne Technik bietet. Und gemeinsam wird auch darüber gesprochen, welche Risiken das mobile Internet mit sich bringt. Wichtig: In jedem Fall sollte darauf geachtet werden, dass Schülerinnen und Schüler, die zum Beispiel kein Smartphone besitzen oder mit in den Unterricht bringen dürfen, sich bei dieser Aktion nicht ausgegrenzt fühlen. Dem kann man zum Beispiel durch Gruppenarbeit vorbeugen.

Safer Internet Day 2014: Der Klassen-Handycheck

Das mobile Internet ist auf dem Vormarsch: Inzwischen sind Jugendliche über ihr Handy nahezu genau so oft online wie über den PC. Über Messenger-Dienste wie WhatsApp sind sie immer und überall erreichbar. Doch es gibt große individuelle Unterschiede wofür und wie lange sie das Internet nutzen.

Unser Tipp: Zum Safer Internet Day starten Schulen bzw. Schulklassen ihren eigenen Handy-Check. Hier wird das Thema Handy- und Internetnutzung spielerisch unter die Lupe genommen. –Schülerinnen und Schüler werden so dazu bewegt, ihr Handyverhalten zu reflektieren und eventuell zu verändern.

Der Fragebogen, der LehrerInnen unter <http://www.klicksafe.de/ueber-klicksafe/safer-internet-day/sid-2014/sid-mitmachen/der-klassen-handycheck/> zum Download zur Verfügung steht, wird dafür zunächst von jedem einzelnen Schüler anonym ausgefüllt. Die Auswertung für die gesamte Klasse erfolgt dann im Klassenverband an der Tafel o.ä. Danach sind alle eingeladen zu diskutieren: *Was fällt euch auf? Seid ihr überrascht? Womit hättet ihr nicht gerechnet? Was findet ihr gut?*

PRESSEINFORMATION

zum Internationalen SAFER INTERNET DAY am 11. Februar 2014

▶ *Findet ihr etwas beängstigend? An welchen Punkten gibt's große Übereinstimmungen in euer Klasse? An welchen Punkten gibt es große Unterschiede? Habt ihr von nun an Vorsätze in Bezug auf euer Handyverhalten? etc.*

Projektarbeit: Wir brauchen ein besseres Internet!

Was brauchen wir für ein besseres Internet? Diese Frage richtet sich vor allem an die Schüler, da vor allem sie das Netz auch noch in Zukunft nutzen und mitgestalten werden.

Unser Tipp: Schulen ermutigen ihre Schülerinnen und Schüler, sich mit dem Thema „Besseres Internet“ auseinander zu setzen und – zum Beispiel in Gruppenarbeit – gemeinsam konkrete Vorschläge zu erarbeiten. Für ihre Präsentationen bietet sich gegebenenfalls auch der offensive Einsatz von Smartphones an (vorausgesetzt, niemand fühlt hierbei sich ausgeschlossen, siehe oben).

Denkbar sind beispielsweise Aufgaben wie diese:

Führt ein Interview!

Auf dem Schulhof (ggf. auch im Einkaufszentrum oder auf der Straße) führen die Schüler Interviews zum Thema „Besseres Internet“. Hierbei können beispielsweise die Fragen des Umfragebogens (siehe oben) verwendet werden. Nachfolgend findet eine zusammenfassende Berichterstattung (Schüler als Reporter) und/oder ein Expertengespräch statt (ein Schüler als Interviewer; ein weiterer Schüler als Experte, der beim Interview auf die Umfrageergebnisse zurückgreift).

Macht eine Fotostrecke!

Die Schüler erstellen mit ihren Handys eine Fotostrecke zum Thema „Handy-Verhalten“: In welchen verschiedenen Situationen verwenden Menschen ihr Smartphone?

Dreht einen Film!

Die Schüler drehen einen Film, beispielsweise zu Themen wie „Internetsicherheit“, „Smartphone-Verhalten“, „Cybermobbing“, „Soziale Netzwerke“ etc. Die Schüler recherchieren die Inhalte im Voraus über ihr Smartphone.

Macht Radio!

Die Schüler erstellen einen Radiobeitrag (zum Beispiel zu den oben genannten Themen). Die hier zu vergebenen Rollen könnten sein: 1-2 Moderatoren, 1 Experte, x befragte Bürger, eine Mutter/ein Vater mit seinem/ihrem Kind. Auch hier kann die Recherche zu den jeweiligen Inhalten über das Smartphone erfolgen.

PRESSEINFORMATION

zum Internationalen SAFER INTERNET DAY am 11. Februar 2014

Jede Aktion wird anschließend im Klassenverband vorgestellt. Die jeweiligen Ergebnisse werden diskutiert. Mögliche Diskussionsfragen sind in Punkt 2 („Immer online“-Umfrage, siehe oben) zu finden. Hinweis: Bei jeder Aktion, bei der Schüler fremde Personen fotografieren/filmen, müssten diese im Voraus über die Verwendung und ihre Persönlichkeitsrechte aufgeklärt werden!

„Smart mobil?! Das Quiz zu Handys, Apps und mobilen Netzen“

Um mit Schülern zum diesjährigen SID-Thema ins Gespräch zu kommen, bietet sich nicht nur die oben beschriebene Umfrage, sondern auch das unter <http://www.klicksafe.de/service/aktuelles/quiz/> verfügbare Quiz zum Thema „Mobiles Internet“ an. Auch hiermit werden Schüler auf spielerische Weise ans Thema herangeführt und finden so einen leichteren Einstieg in eine anschließende Diskussion.

Alle Aktionen sind auch unter <http://www.klicksafe.de/sid-mitmachen/> nachzulesen.

Nähere Informationen

Landeszentrale für Medien
und Kommunikation (LMK) Rheinland-Pfalz
Dr. Joachim Kind
Tel.: 0621 - 5202-206
kind@lmk-online.de

Landesanstalt
für Medien NRW (LfM)
Dr. Peter Widlok
Tel.: 0211 – 77 007-141
pwidlok@lfm-nrw.de

Pressekontakt. planpunkt: PR GmbH. Stephan Tarnow, Carla Meyer. Tel: 0221-91 255 710. post@planpunkt.de